



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Klare Regelungen und umfassende Schutzmechanismen bei ambulanter Zwangsbehandlung

Aktuell seit 24.06.2026 10:29:25

Angegeben von:

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. (R005072) am 24.06.2026

Beschreibung:

Die DGVT warnt vor den Risiken von ambulanten Zwangsbehandlungen und fordert fundierte Strukturen für die Umsetzung einer ambulanten Zwangsmedikation zu schaffen, falls diese zulässig werden sollte. Es bedarf klarer Regelungen und umfassender Schutzmechanismen, um Missbrauch zu verhindern und das Wohl der Patient*innen zu gewährleisten.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 329/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Regelung über ärztliche Zwangsmaßnahmen im
Betreuungsrecht und zur Stärkung des ultima-ratio-Gebots sowie der Selbstbestimmung der
Betroffenen

Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (2)

BGB [alle RV hierzu]

FamFG [alle RV hierzu]

